

Die Halle wöchentlich 2,50 M., bei ...

Saal-Zeitung.

wirden die Spaltenpreise oder deren ...

Gründung wöchentlich postamtlich ...

Schriftleitung und Haupt-Redaktion ...

Stamm- und Belegblätter

Nr. 104.

Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 2. März

1905.

Flotte und Meer.

Die zweite Sitzung des Marineausschusses ist glücklich im Plenum ...

Deutsches Reich.

Gez. und Personalnachrichten.

Zur Annahme der Handelsverträge.

Durchlauchtigster Prinzregent!

Für das so gütige Sandfischen, das Euer Königl. Hoheit ...

In nächster Erörterung und neuer Ergebnisse verlor ich ...

Aus Anlaß der parlamentarischen Verhandlung der Handelsverträge ...

Das Schreiben des Staatsministers Freiherrn v. Podewils ...

Mit aufrichtiger Freude ist es mir gelungen die Kunde von ...

Doch die erzielten Erfolge in Bayern sind nicht minder als anderwärts ...

Aber auch die bayerischen Minister haben sich gedrungen, ihrer ...

Meine Mitbürger erliegen mir, ich will bitten Euer Excellenz ...

Angenehm ist es uns tief gefüllt, während unlästigen ...

Geben Euer Excellenz auch bei diesem Anlaße die Versicherung ...

Das Antwortschreiben des Reichskanzlers an der Freiherrn v. Podewils ...

Hochworbeter Herr Baron!

Euer Excellenz haben mich durch das nach parlamentarischer ...

Von der mir zum Hinblick der neuen Verträge gütig ausgesprochenen ...

Die Arbeiten für das Vertragswerk haben im Zeichen der ...

Wäre sich nun die Hoffnung erfüllen, die in dem für mich ...

Mit der Versicherung ausgezeichneter Hochachtung Euer Excellenz ...

Wegen des Währungsabhandels.

Das Abkommen über Verwaltungswirtschaften zur Gewährung ...

beteiligten Länder, der es obliegt, alle Nachfragen über ...

Der Beitritt anderer Staaten zu diesem Abkommen steht diesen ...

Parlamentarisches.

Die Budgetkommission des Abgeordnetenhauses ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

Die Kommission des Reichstages ...

holung der öffentlichen Volksämter, folgende Bestimmungen anzunehmen:

1. Der Unterricht des Deutschunterrichts betraf für die ersten fünf Klassen von 100 Schülern 1200 Mk. Grundbesitz mit 100 Mk. Vorkursgehalt für allehöchsten Lehrer in Schulen mit weniger als 30 Schülern und für nachgediente Lehrer 1100 Mk. Grundbesitz und 150 Mk. Vorkursgehalt;
2. der Sprachunterricht wird erhöht; für die Stellen der ersten und der allehöchsten Lehrer mit Ausnahme derselben an Schulen mit weniger als 30 Schülern um 500 Mark.

Und den erhöhten Staatsbeitrag finden die Bestimmungen des Art. 27 des Lehrerbildungsgesetzes (Gesetz vom 18. März 1897, S. 24) mit der Maßgabe Anwendung, daß der den Lehrerbildungsstellen unter dem Betrag von 50 Mark, die die Stellen des allehöchsten Lehrers an Schulen mit weniger als 30 Schülern und der zweiten Lehrer um 200 Mark.

3. die Verbindliche des Grundbesitzes und der Dienstleistungsleistungen der Volkshochschulen werden unter Berücksichtigung der Grundzüge der Nr. 1 und 2 entsprechend erhöht.

Verordnung und Hofpostgesetz.

Eine Abte von 14 aus Berlin ausgehender Postzüge soll durch die Postverwaltung in den Provinzen durchzuführen sein. Die Postzüge sollen durch den Postbesitzer selbst in der Provinz durchzuführen sein. Der Postbesitzer soll die Postzüge durch die Provinz durchzuführen sein.

Das Organ des Grafen Vitzler, der Vater aus der Provinz, ist bekanntlich der Ständigen durch die Berliner Post besprochen worden. Auf die Herrscher eingetragene Zeitung des Grafen Vitzler, die durch die Provinz durchzuführen sein soll, hat die Provinz den Postbesitzer durch die Provinz durchzuführen sein.

Deutscher Reichstag.

(Einer Bericht der „Sonder-Zeitung“)

152. Sitzung vom 1. März, 1 Uhr.
Das Haus ist zu Mittag in 8 Uhr. Am Bundesrats-lich: Graf Polodowsky u. a. wird.

Die zweite Beratung des Etats des Reiches des Innern wird fortgesetzt.
Abg. Teubner (Ztr.): Die sozialpolitische Aufgabe des letzten Jahres war ziemlich gering. Es hat sich im großen und ganzen nur die Arbeit des Reichs durch den Reichstag und die Reichsversammlung im ersten Teile des Reichstages durch den Reichstag erledigt, was ich hoffe, sich durch das Reichstag erledigt werden wird.

Abg. Teubner (Ztr.): Die sozialpolitische Aufgabe des letzten Jahres war ziemlich gering. Es hat sich im großen und ganzen nur die Arbeit des Reichs durch den Reichstag und die Reichsversammlung im ersten Teile des Reichstages durch den Reichstag erledigt, was ich hoffe, sich durch das Reichstag erledigt werden wird.

Preussischer Landtag.

(Einer Bericht der „Sonder-Zeitung“)

151. Sitzung vom 1. März, 11 Uhr.
(Schluß aus der Morgen-Ausgabe)

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

fortsetzen wird. Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.

Herr v. Zöllig (Nl.): Die Förderung der Sozialdemokratie durch die Reichsregierung ist mit dem letzten Schritte des Reichs im einzelnen, und es ist nicht zu erwarten, daß die Reichsregierung die Sozialdemokratie auch in anderen Hinsichten fördern wird. Die Reichsregierung hat die Sozialdemokratie nicht in anderen Hinsichten fördern werden.



Wir erhielten wieder:

1 Waggon Mess. Apfelsinen u. Blutorangen

nur dünnchalige, hocharomatische süsse Früchte.

Preis: feinste mittlegrosse allerfeinste grösste
Dutzend 0.60 Dutzend 0.80
100 Stück 4.75 100 Stück 6.50

dunkelrote Blutorangen

Grosse Valencia-Apfelsinen

beste Messina-Zitronen

Gemüsekonserven und Kompottfrüchte

zu besonderen Annehmlichkeiten.

Ferner:

1905 er Hamb. Gänse u. Enten, steyr. Truten, Kapunen u. Poulets, Brüss. Poularden, Perihühner, Brückwild, Hasel- u. Schneehühner.

Helgoländer Hummer,

lebend und gekocht.

Holländ. u. engl. Austern,

täglich frisch.

Geräuch. Rhein- u. Weserlachs, Elbaale, Störflisch, Kieler Sprötten und Schielbücklinge, neue Matia-Kartoffeln, prachtv. Matjes-Heringe.

Madeira-Ananas, frischer Waldmeister,

engl. Salatgurken, Bleichsellerie, Tomaten, franz. Artischocken, Endivien und Kopfsalat, Brüss. Chloree.

Oldenburger Süssrahmbutter,

denkbar feinste Tafelbutter, Pfund **1.30.**

Wir bitten, die Auslagen und Preise in unseren Schaufenstern zu beachten.

Pottel & Broskowski.

Pünktlicher Versand nach auswärts.

Reite Pariser Neuheit.

Arnold Obersky



Sans gene zeichnet sich durch wunderbare Annehmlichkeit bei rein anatomischen Schnitt und bequemem Tragen aus.

Jah: Kath. Vieweg,
Feinstes Korsett-Spezial-Geschäft am Platz,
Halle a. S., Gr. Steinstrasse,
Gte Steinschmieden.

Neueste Korsett-Moden 1905.

Spezialität

Anfertigung nach Mass
in französischen und deutschen Saffons
innerhalb 24 Stunden.

Großes Lager in
Reform-Korsetts
aller Arten.

Elegante Korsetts aus dem
Schaufenster.

Modelle zu bedeut. herabgesetzten Preisen.

Konfirmanten-Korsetts
in großer Auswahl.

Dr. Thompson's Seifenpulver ist das beste.



Lokomobilen

in allen Größen, fahrbar und stationäre, für Landwirtschaft, Ziegelfabriken etc., liefert in bester Ausführung

Feodor Siegel, Maschinenfabrik,
Schönebeck a. Elbe.

Konkurrenzwaren-Anverkauf.

Dies aus der Max Lichtenstein'schen Konkurrenzliste hervorgehende Warenlager, bestehend aus:

Fertigen Kleidern, seidnen, wollenen u. Wajsh-Büsten, Kostümjackets, Unterröcken, Korsetts, Handschuhen in Stoff u. Glacé, Schürzen, Sonnen- u. Regenschirmen, Gürteln, Schleifen, Balltragen, Kopfschals, Seide und Woll, Pelzboas, Ruffen, Pelz- und Kleiderjammeten, Seidenstoffen, Wändern, Spitzen, Chiffons, Kissen, Nischen, Schleieren, garnierten und ungarornierten Winter- und Sommerhüten für Damen und Kinder, Kindermützen und Häubchen usw.

geliefert täglich von vormittags 9 Uhr ab zu festgesetzten Preisen zum Verkauf.

Verkaufszeit: vormittags von 9 bis 1 Uhr, nachmittags von 3 bis 7 Uhr.

Einen grossen Umsatz und hohen Verdienst sichert der Vertrieb der

Bilz' alkoholfreien Getränke.

Fabrikation unter ständiger Kontrolle von F. E. Bilz, Sanatorium I Rangos, Radebeul-Dresden

Von diesen Getränken wurden verkauft:
im Jahre 1902 . . ca. 3 Millionen Liter
im Jahre 1903 . . ca. 7 Millionen Liter
im Jahre 1904 . . ca. 25 Millionen Liter

Kapitalkräftige Firmen gesucht zur Übernahme des Allein-Vertriebes und der Fabrikation von **Bilz und Bilz-Brause.**

Der Generalvertreter für Sachsen und Anhalt:
Dr. Emil Komoll, Magdeburg,
Fernsprecher No. 10.

Eiserne Bettstellen mit Matrassen für Erwachsene.
Eiserne Garderobeständer.
Eiserne Blumentische.
Eiserne Flaschenschränke.
Eiserne Waschtische mit Garnituren.
Willh. Heckert,
Gr. Ulrichstr. 57.

Wasserbeschaffung

in jeder verlangten Menge durch

moderne Brunnenanlagen.

Projektierung auf Grund der geologischen Verhältnisse. Ausführung mittels bester maschineller Einrichtungen. 40-jährige Spezialität, daher größte Leistungsfähigkeit. Weitausgedehnte Garantie. Beste Referenzen.

Luftdruckwasserpumpen — Bohrlochpumpen für jede Leistung.

H. Anger's Söhne, Nordhausen a. Harz

Gegründet 1863. • Telephon 425.

HAUSFRAUEN!

Verlangen nur noch

TRIUMPH-SEIFENPULVER,
denn es ist das BESTE!



Waschgefäße

dauerh. bill. Bänder, Gr. Maass Nr. 12.

Mitglied des Rabattvereins.
Stämpfe in jeder Stärke werden sofort angefertigt bei **H. Schöne Nachf., Gr. Strasse 84.**

Damentuch,

in Qualität. In neuesten Farben zu elegant. Prominenteste. Damentuch und moderne Mannschäfte für Herren und Knaben werden billiger jedes Maß. Probieren Sie!
Max Niemer, Sommerfeld N.-L.

Apfelsinen !!

Ein Waggon wieder frisch eingetroffen. Keine Fäulnis u. Mannschäfte. Nur gesunde, vollsaftige, süsse Apfelsinen u. Valencia-Früchte. In allen Sorten.

Billigste Preise!

H. Schumann,
— Obli u. Südring-Cigarren-Lager, — Mannschäfte 3, Eingang Hof.

Um mein großes Lager von **Konserven** zu räumen, gebe ich folgende billigen Preise ab:
2 Wb. Dole Tomaten-Paracel, ca. 48 Stück, a 1.15
2 Wb. Dole Tomaten-Paracel mit Sauce a 0.55
2 Wb. Dole Gem. Erbsen a 0.55
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 57.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

Maxim Gorki,

Mein Reisegefährte und andere Novellen.

Mit dem Bilde des Verfassers und einer Vorbemerkung. Preis broschiert 75 H., in Leinwand gebunden 1 M.

Der Jagabund und andere Novellen.

Mit dem Bilde des Verfassers und einer Vorbemerkung. Preis broschiert 75 H., in Leinwand gebunden 1 M.

Beide Sammlungen annehmen unter dem Titel:

Von der Landstraße und Anderes.

Mit dem Bilde des Verfassers und einer Vorbemerkung. Preis in elegantem Gebirgsband 2.50 M.
Otto Hendel, Berlin, Colke a. E.